

Belegpreis:

Heft 1.-12. bei 2000...
Heft 13.-24. bei 2000...
Heft 25.-36. bei 2000...
Heft 37.-48. bei 2000...
Heft 49.-60. bei 2000...
Heft 61.-72. bei 2000...
Heft 73.-84. bei 2000...
Heft 85.-96. bei 2000...
Heft 97.-108. bei 2000...
Heft 109.-120. bei 2000...



Einzelgenet:

Die Heftgenet...

Schriftleitung:

Halle (Saale), Saal 42-44.

Sozialdemokratisches Organ

für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Querfurt, Delitzsch-Bitterfeld,
Wittenberg-Schweinitz, Torgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Eichartsberga und die Mansfelder Kreise.

Die internationalisierte Arbeiterkonferenz.

Ihr Ergebnis.
Die Besprechungen zur Wiederherstellung der Internationale...
Die Besprechungen zur Wiederherstellung der Internationale...
Die Besprechungen zur Wiederherstellung der Internationale...

Der bulgarische Waffenstillstand.

Die Bedingungen der Entente.
London, 30. Sept. (M. T. W.) Wie Reuters erfährt, ist...
London, 30. Sept. (M. T. W.) Wie Reuters erfährt, ist...

Demokratie-Erfolg.

Die Regierung der Mehrheitsparteien.
In den bürgerlichen Parteien tritt wieder mal eine härtere...
In den bürgerlichen Parteien tritt wieder mal eine härtere...

Der neue Tagesbericht war bei Beginn des Druckes noch nicht erschienen.

Die internationalisierte Arbeiterkonferenz.

Ihr Ergebnis.
Die Besprechungen zur Wiederherstellung der Internationale...
Die Besprechungen zur Wiederherstellung der Internationale...

Der bulgarische Waffenstillstand.

Die Bedingungen der Entente.
London, 30. Sept. (M. T. W.) Wie Reuters erfährt, ist...
London, 30. Sept. (M. T. W.) Wie Reuters erfährt, ist...

Demokratie-Erfolg.

Die Regierung der Mehrheitsparteien.
In den bürgerlichen Parteien tritt wieder mal eine härtere...
In den bürgerlichen Parteien tritt wieder mal eine härtere...

Der neue Tagesbericht war bei Beginn des Druckes noch nicht erschienen.

Die internationalisierte Arbeiterkonferenz.

Ihr Ergebnis.
Die Besprechungen zur Wiederherstellung der Internationale...
Die Besprechungen zur Wiederherstellung der Internationale...

Der bulgarische Waffenstillstand.

Die Bedingungen der Entente.
London, 30. Sept. (M. T. W.) Wie Reuters erfährt, ist...
London, 30. Sept. (M. T. W.) Wie Reuters erfährt, ist...

Demokratie-Erfolg.

Die Regierung der Mehrheitsparteien.
In den bürgerlichen Parteien tritt wieder mal eine härtere...
In den bürgerlichen Parteien tritt wieder mal eine härtere...

Der neue Tagesbericht war bei Beginn des Druckes noch nicht erschienen.

Die internationalisierte Arbeiterkonferenz.

Ihr Ergebnis.
Die Besprechungen zur Wiederherstellung der Internationale...
Die Besprechungen zur Wiederherstellung der Internationale...

Der bulgarische Waffenstillstand.

Die Bedingungen der Entente.
London, 30. Sept. (M. T. W.) Wie Reuters erfährt, ist...
London, 30. Sept. (M. T. W.) Wie Reuters erfährt, ist...

Demokratie-Erfolg.

Die Regierung der Mehrheitsparteien.
In den bürgerlichen Parteien tritt wieder mal eine härtere...
In den bürgerlichen Parteien tritt wieder mal eine härtere...

Der neue Tagesbericht war bei Beginn des Druckes noch nicht erschienen.

Die internationalisierte Arbeiterkonferenz.

Ihr Ergebnis.
Die Besprechungen zur Wiederherstellung der Internationale...
Die Besprechungen zur Wiederherstellung der Internationale...

Der bulgarische Waffenstillstand.

Die Bedingungen der Entente.
London, 30. Sept. (M. T. W.) Wie Reuters erfährt, ist...
London, 30. Sept. (M. T. W.) Wie Reuters erfährt, ist...

Demokratie-Erfolg.

Die Regierung der Mehrheitsparteien.
In den bürgerlichen Parteien tritt wieder mal eine härtere...
In den bürgerlichen Parteien tritt wieder mal eine härtere...

Der neue Tagesbericht war bei Beginn des Druckes noch nicht erschienen.

Die internationalisierte Arbeiterkonferenz.

Ihr Ergebnis.
Die Besprechungen zur Wiederherstellung der Internationale...
Die Besprechungen zur Wiederherstellung der Internationale...

Der bulgarische Waffenstillstand.

Die Bedingungen der Entente.
London, 30. Sept. (M. T. W.) Wie Reuters erfährt, ist...
London, 30. Sept. (M. T. W.) Wie Reuters erfährt, ist...

Demokratie-Erfolg.

Die Regierung der Mehrheitsparteien.
In den bürgerlichen Parteien tritt wieder mal eine härtere...
In den bürgerlichen Parteien tritt wieder mal eine härtere...







# Walhalla-Operetten-Theater.

Täglich 7 1/2 Uhr:  
**Blitz-Blau-blut!**

Operette von Rudolf Schanzar u. Rudolf Bernauer.  
Musik von Walter Kollo. 2160  
Kasse von 10-1 1/2 und 4-6 Uhr.

Achtung! Achtung!  
**Konzerthaus Oberpollinger.**

Ekke Gr. Ulrichstr. Jägerhaus 1. Ekke Gr. Ulrichstr.  
Donnerstag, den 3. Oktober:  
„Sonder-Lieder-Abend“  
unter gütiger Mitwirkung von H. Heilmann,  
F. Bayrisch-Rierl 2157 Eintritt frei!  
Es ladet ergeben ein Frau Elsa Beth.

**Hallischer Hausfrauenbund, u. V.**  
Freitag, den 4. Oktober 1918, abends 8 Uhr,  
im Gasthaus St. Nikolaus, Nikolaistr.

**Mitglieder-Versammlung.**  
Tagesordnung: Der Grossverkauf, Ersatzlebensmittel, die Frau in der Hausarbeit, Pflanzwanderung. 2157. Es ladet sehr willkommen.

Das Gute  
**Scheffelbrot**  
ist durch Zuführung  
wichtiger Nährsalze  
leicht verdaulich,  
gut bekömmlich,  
schmackhaft und  
gesundheitsfördernd.

Demnach ein  
wichtiges  
**Volksnahrungsmittel.**

Verlangen Sie des-  
halb überall das Gute

**Scheffelbrot**  
Scheffelbrot Werk,  
Halle-S., Fernruf 4041.

**Polz-**  
bearbeitungen  
nach neuesten Formen  
und Modellen nehme  
ich noch an.  
Ich liefere nur  
erste Klüssnerarbeit.  
Mein reichhalt. Lager in  
Klein-Perlaten, von  
den einfachsten bis  
zu den elegantesten  
Sachen  
in guter Klüssner-Ver-  
arbeitung, verkaufe ich  
noch zu mäßig. Preisen.

**Velour- und Pelzhaie**  
in den versch. Formen  
zu soliden Preisen.

**Pelzhaus Rosenberg**  
Halle a. d. Saale,  
Grosse Ulrichstrasse 68.  
Parteischriften empfiehlte  
Volksbuchhandl.

# Wichtige Bekanntmachungen.

**Sonderverteilung von Eiern in der  
fleischlosen Woche.**

Der Verkauf wird am Donnerstag, 3. Oktober 1918, in der Salomithalle fortgesetzt. Zugelassen zum Einkauf werden die Inhaber der Nummern der Lebensmittelhefte 31000 bis zum 25.001 vormittags von 8-12 Uhr und die Inhaber der Nummern 25000 bis zum 19.501 nachmittags von 2-6 Uhr. Für die Verteilung eines Dauschittes wird ein Ei zum Preise von 42 Pf. abgegeben. Die Eier konzentriert sind (Kugelhühner), eignen sie sich nicht zum Kochen in der Schule.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, daß es sich um eine Sonderverteilung handelt und daß die laufende Verteilung nach Beobachtung jener fortgesetzt wird. Bei der Sonderverteilung werden in der laufenden Woche familiäre Haushaltungen berücksichtigt; eine Nachlieferung findet nicht statt.

Der Lebensmittelchein ist vorzulegen. Abgehängtes Geld ist zurückzugeben (vor allem Kaufverbot). - Austausch der Eier innerhalb drei Tagen.  
Halle, den 2. Oktober 1918. Der Magistrat.

**Verkauf von Quark.**  
Am Donnerstag, 3. Oktober 1918, erfolgt der Verkauf von Quark auf den Abchnitt 2 des Einkaufszeichnes über Wolfers-Grasmittele an folgenden Stellen: Wolfers-Grasmittele, Wollers-Grasmittele 26, Wollers-Grasmittele 43, und in der Verkaufsstelle der Kienberger Wolferei, Wollers-Grasmittele 11 (an letzterer Stelle nur vormittags von 8-12 Uhr).

Zugelassen zum Einkauf werden die Inhaber von Einkaufszeichnen über Wolfers-Grasmittele, welche in den vorgenannten Stellen zur Kaufnahme angemeldet sind. Auf den obenbenannten Abchnitt wird 1/4 Pfund Quark abgegeben, der Preis hierfür beträgt von heute ab 42 Pf.

Die Verkäufer haben den vorbezeichneten Abchnitt abzurufen und dieselben getrennt dem Stabernachrichtungsamt II am 6. Oktober abzuliefern.  
Halle, den 1. Oktober 1918. Der Magistrat.

# Bekanntmachung

Auf Grund des Artikels 68 der Reichsverfassung und des § 9 b des Gesetzes über den Belagerungszustand in Verbindung mit dem Gesetz vom 11. 12. 1915, betreffend Abänderung des Gesetzes über den Belagerungszustand wird im Interesse der öffentlichen Sicherheit befohlen:

Die Bekanntmachung vom 21. Januar 1916 wird dahin ergänzt, daß die Befreiung von Dienstheften und Dienstheften allein auf Anweisung des stellvertretenden Generalkommandos IV. Armekorps erlaubt ist. Im übrigen bleibt sie bestehen.  
Magdeburg, den 25. September 1918.

Der stellvertretende Kommandierende General des IV. Armekorps:  
\*1253  
S o n t a g, Generalleutnant.

# Bekanntmachung

Die Rückführung von Leichen wird vom 1. Oktober 1918 widerruflich nach Maßgabe der betreffenden Bestimmungen gestattet. Es kommen Rückführungen dem italienischen Kriegsschiffkaplan, aus der Türkei, Ukraine und Finnland nicht in Frage, dagegen in Wäsebonien gestattet.

Magdeburg, den 28. September 1918.  
Der stellvertretende Kommandierende General des IV. Armekorps:  
\*1254  
S o n t a g, Generalleutnant.

**Außergewöhnlich günstige  
Lebensversicherungen**  
bietet jetzt  
In Verbindung mit **Kriegsanleihe**  
die Jduna zu Halle a. S.

Für je 20 M. vierteljährlich werden 1000 M. Anleihe versichert, zahlbar bei Tod spätestens nach 12 Jahren, im letzteren Falle für Zielpersonen noch eine Darvergütung von je 40 M., für Jugendliche 50 M., - Aufnahmebar Gesunde von 7. bis 50. Lebensjahr. - Zuzüglich Summen bis 10000 M. Anleihe.  
Keine ärztliche Untersuchung. - Keine Wartezeit.  
Kriegsgefahr auch für Heeresangehörige sofort eingeschlossen.  
Näheres durch die Direktion in Halle. \*176

**Arbeiter- und  
ungelernte Arbeiter und Platzarbeiter**  
in größerer Zahl.  
Bemer: Maschinen-, Bau-, Reparatur-Schlosser, Schlosser für Eisenkonstruktionen, Klempner und Gattler. Meldungen schriftlich oder mündlich zu richten an Arbeiter-Annahmestelle Pulverfabrik Premnitz, Rathenow, Bahnhofstraße 22. \*1159

**Tüchtige  
Fassadenputzer**  
finden sofort Arbeit. Näheres bei  
Gipfmeister **Linse, Merseburg,**  
Lounaerstrasse 26.  
- Jeden Abend von 8 Uhr ab. - 2185

**Maurer**  
namentlich für Kessel und Schornsteine  
gesucht.  
**H. H. Heinicke, Chemnitz,**  
Witbelmpflog 7. \*1227

**Suche für sofort oder 1. Oktober  
fleißiges, ehrliches  
Hausmädchen**  
mit guten Kenntnissen. 2084  
Frau Direktor Heydrich, Gütchenstr. 20, I.

# Apollo-Theater

Gastspiel Kurt Olfers-Operettengesellschaft  
Heute abend 7 1/2 Uhr letzte Aufführung von  
„Das Jungfernstift“.  
Operette in 4 Akten von Ernst Ritterfeld.  
Musik von Jean Gilbert. 2168  
Donnerstag, 3. Oktober:  
„Wenn im Frühling d. Hollunder...“  
Operette in 3 Akten von Lippich und Jacobi.  
Musik von Heinz Lewin.

**Nur 2 Mk.**  
sehen 100 verschiedene  
**Ansichtskarten.**  
Blumen-, Liebes-, Landschafts-, Soldaten-, Mädel-, u. a. -Serien. In befehrter Ausführung 100 Karten 4 Mk., in feiner Ausführung 50 Karten 8 Mk., gegen Nachnahme.

**Briefmappen**  
mit 8 Briefbogen u. 100 Briefen 4 Mk., gegen Nachnahme obliebr.  
Verlag Elise Vogt,  
Helmstedt, R. A. 26.

**Stadtheater.**  
Donnerstag, 3. Oktober 1918  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr  
Der Wondschütz.  
Oper von Jorging.  
Freitag, 4. Oktober:  
Die Schwertener  
und der Fremde.  
Operette von Jorging.

**Stano Heydrich Konservator.**  
für Musik- und Theater.  
Freitag, 4. Oktober 1918,  
abends 7 1/2 Uhr:  
Jahresschluss - Konzert  
im Saale des Loge z. d. fünf  
Türme. 2141

**Eintrittskarten in den Hof-**  
musikalienhandlungen von  
Hofman u. Koch u. im Sekretariat (Güthenstr. 20) erhältlich.

**Vereins-  
Anzeiger**

1. Veröffentlichung periodisch  
wiederkehrender  
**Veranstaltungen**  
der geistlichen, politischen und  
wirtschaftlichen Vereine im  
Gebiet der Stadt.

Ersteinstellung: jeden Freitag  
um 8 Uhr. Jahressbeitrag  
5 Mark jebe Seite.

**Turnverein Fichte**  
Turnhandl.: Turnhalle Ober-  
Krausen, Eing. Gaudwitz.  
Mittwoch-Abteilung: Dienst-  
tag u. Freitag, abds. 8-10 Uhr.  
Turnerinnen-Abteilung:  
Mittwoch, abds. 8-10 Uhr.  
Sonntags von 8-11 Uhr;  
Volkstümliches Turnen und  
Spiel auf dem Sandberg.

Turnerinnen-Abteilung:  
Freitag, den 4. Oktober,  
abds. 8 Uhr, im Volkspark:  
Geistliche Zusammenkunft.

**Metallearbeiterverband.**

**Zedes-Wagnere.**  
Den Mitgliedern aus  
Macht, daß unter  
langjähriges Mitglied, der  
Dreher

**Karl Prinz,**  
noch fuzgen, schweren  
Kronenlager verlorben  
ist. 2149

**Ehreleimabendentl**  
Die Veranstaltung findet  
Donnerstag nachmittags  
7 1/2 Uhr d. Vertretenden  
Eintritt frei. Um schriftliche Betei-  
ligung erlucht  
Die Dienstverwaltung.

**Federzag - Rosenträger**  
seit Jahr ein-  
geführt u. be-  
währt, vor-  
zuziehen.  
Paar: 2.80 4.50 6.50  
in einfacher  
Ausführung  
Paar: 1.80 2.00 2.25  
Erstmalige Stück 40 Pf. (2143)  
Dauerwische-Vertrieb  
Kl. Berlin 2, I Tr.  
Ecke Sternstrasse. rechts.

**Ansichts empfiehlte**  
postkartes Volksbuchhandlung

**Geschirrführer u. Arbeiter**  
sofort gesucht. \*1255  
Bunso, Scherkerstraße 1.  
Ein ordentliches \*1256  
**Dienstmädchen**  
au sofortigen Eintritt gesucht.  
Barligerstraße 20.  
Klavier, Violin-Mandol.  
u. Gitarre-Unterricht erteilt  
1181 Wally Way, Straße 49

**Schulbücher** aller  
Art  
empfiehlt die  
Volksbuchhandlung.  
Halle a. d. S. Sars 42/44

**Wilhelm Wagner,**  
Durch sein kollegiales Benehmen und gegen-  
über, werden wir ihm ein ehrendes Andenken  
bedanken! 2150

**Die Arbeiter der Firma  
Cassar & Loretz.**

**Unterzeichneter bestellt:  
In Freien Stunden**  
Heft 1 und folgende  
(in jeder Woche 1 Heft für 20 Pf.)

Name: \_\_\_\_\_  
Ort: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_

Der Besteller ist an unsere Expedition  
anzuschreiben!

# Die langen Winterabende kommen,

und stärker als sonst meldet sich das Bedürfnis nach guter Lektüre. Wer für diese Zeit vorsorgen will, der bestelle zum 1. Oktober die illustrierte Wochenschrift „In Freien Stunden“. - Es beginnt ein neuer Roman:

**Der Schneider von Usm** von Max Eyth. Mit Bildern von Professor S. Damberger. - Es ist die prächtige Geschichte des Usmers Schneiders Verblinger, der eine Lösung des Flugproblems versucht, ein Vorläufer der modernen Flugzeugerfinder. Packende Szenenmalerei, erquickender Humor zeichnen dies Werk aus. Charakteristische Frauengestalten beleben den Roman, der zu dem schönsten Erzeugnissen der vollkümlichen Literatur gehört und besonders auch der reiferen Jugend empfohlen werden kann. - „In Freien Stunden“ erscheinen wöchentlich für 20 Pf. und bringen außer dem Hauptroman in jedem Heft eine zweite Erzählung, Skizze oder Humoreske, ferner interessante Aufsätze, Notizen und Bilder aus allen Wissensgebieten, Ratsschläge für Haus und Küche, Rätsel, Scherz und Satire.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt  
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-17067526219181002-17/fragment/page=0004



Wand zum Sozialismus.

Von Clara Zetkin

Geselle Kautsky hat in Nr. 94 der Sozialistischen Arbeiterpolitik einen Artikel veröffentlicht: Demokratie als Mittel zur Revolution. Der Artikel wendet sich gegen die Haltung des Sozialismus, die Revolution als ein Ziel zu betrachten, das durch die Erreichung der Demokratie erreicht werden soll.

Die Frage stellt sich, ob die Demokratie ein Ziel ist, das für sich selbst begehrt werden soll, oder ob sie nur ein Mittel ist, um zu anderen Zielen zu gelangen. Die Sozialisten betrachten die Demokratie als ein Mittel, um die Revolution zu erreichen.

Die Forderung der Demokratie ist eine Forderung nach Freiheit und Gleichheit. Sie ist eine Forderung nach der Abschaffung der Klassenunterschiede und der Herrschaft der Bourgeoisie.

Die Demokratie ist ein notwendiges Stadium auf dem Wege zum Sozialismus. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Organisation bilden kann.

Die Demokratie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen verteidigen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Macht aufbauen kann.

Die Demokratie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Ziele verfolgen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit gewinnen kann.

Die Demokratie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Rechte durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Gerechtigkeit durchsetzen kann.

Die Demokratie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit durchsetzen kann.

Die Demokratie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit durchsetzen kann.

Die Demokratie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit durchsetzen kann.

Die Demokratie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit durchsetzen kann.

Die Revolution ist ein notwendiges Stadium auf dem Wege zum Sozialismus. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Organisation bilden kann.

Die Revolution ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen verteidigen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Macht aufbauen kann.

Die Revolution ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit gewinnen kann.

Die Revolution ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit durchsetzen kann.

Die Revolution ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit durchsetzen kann.

Die Revolution ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit durchsetzen kann.

Die Revolution ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit durchsetzen kann.

Die Revolution ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit durchsetzen kann.

Die Revolution ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit durchsetzen kann.

Die Revolution ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit durchsetzen kann.

Die Revolution ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit durchsetzen kann.

Die Revolution ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit durchsetzen kann.

Die Revolution ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit durchsetzen kann.

Die Revolution ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit durchsetzen kann.

Die Revolution ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit durchsetzen kann.

Die Revolution ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigenen Interessen durchsetzen kann. Sie ist ein Stadium, in dem die Arbeiterklasse ihre eigene Freiheit durchsetzen kann.

Gewerkschaftliches.

Das Wachstum der deutschen Gewerkschaften.

Am Schlusse des zweiten Vierteljahres 1918 zählten die der General-Kommission angehörenden Gewerkschaften 1.100.000 Mitglieder. Im Vergleich mit dem Ende des Jahres 1917 ist dies ein Anstieg um 20 Prozent.

Die christlichen Gewerkschaften 1917. Die christlichen Gewerkschaften zählten im Jahre 1917 1.100.000 Mitglieder. Im Vergleich mit dem Ende des Jahres 1916 ist dies ein Anstieg um 10 Prozent.

Mitteilungen.

Cholerafälle in Berlin.

Berlin, 30. September. (W. A. Z.) In Berlin sind in den letzten Tagen 7 Fälle von asiatischer Cholera vorgekommen. Die Erkrankten waren in Krankenhäusern abgelegt. Die erforderlichen Maßnahmen sind getroffen.

Die Kämpfe des Herrn v. Odenburg.

Der Herr v. Odenburg ist ein Mann von großem Charakter. Er hat sich für die Freiheit und die Gerechtigkeit eingesetzt. Er hat sich für die Arbeiterklasse eingesetzt.

Die „Brennaustragung“ und die Arbeiter. Die Arbeiter haben sich für die Freiheit und die Gerechtigkeit eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt.

Die Arbeiter haben sich für die Freiheit und die Gerechtigkeit eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt.

Die Arbeiter haben sich für die Freiheit und die Gerechtigkeit eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt.

Die Arbeiter haben sich für die Freiheit und die Gerechtigkeit eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt.

Die Arbeiter haben sich für die Freiheit und die Gerechtigkeit eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt.

Die Arbeiter haben sich für die Freiheit und die Gerechtigkeit eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt.

Soziales.

Stillen durch die Mütter in gewerblichen Betrieben.

Die Kriegswirtschaften haben in Frankreich zu gewerblichen Betrieben geführt. Die Mütter haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt.

Die Mütter haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt.

Die Mütter haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt.

Die Mütter haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt.

Die Mütter haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt.

Die Mütter haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt. Sie haben sich für die Arbeiterklasse eingesetzt.

Reines Melikon.

Reines Melikon.

Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon.

Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon.

Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon.

Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon.

Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon.

Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon. Reines Melikon.

Das Anjeliste und Schredlichste.

Das Anjeliste und Schredlichste.

Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste.

Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste.

Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste.

Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste.

Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste.

Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste. Das Anjeliste und Schredlichste.

Vor hundert Jahren.

Vor hundert Jahren.

Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren.

Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren.

Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren.

Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren.

Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren.

Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren. Vor hundert Jahren.

